

Kultur im Rotkäppchenland

Skulpturen und Denkmäler

Willingshausen

„Märchen und Mythen“ war im Grimmjahr 2013 das Thema beim Bildhauersymposium Einschlag in Willingshausen. Sieben international anerkannte Künstler haben sich im Schlosspark Loshausen mit dem Thema beschäftigt und aus Eichenstämmen großformatige Skulpturen geschaffen. Das Holz wurde im Wald der Willingshäuser Familie von Schwertzell geschlagen. Veranstalter waren die Gemeinde Willingshausen und der Kultursommer Nordhessen, kuratiert wurde das Symposium von Holzbildhauer Ernst Groß aus Großbropperhausen. Sechs hölzerne Kunstwerke haben einen Standort in Willingshausen gefunden, die Märchen-skulpturen von Daniela Schönemann stehen am Ars Natura.



Rotkäppchen

Die Künstlerin Kristina Fiand aus Großbropperhausen beschäftigte sich beim Bildhauersymposium im Schlosspark in Loshausen mit dem Märchen Rotkäppchen und der Wolf. Aus Sicht der Künstlerin behauptete sich Rotkäppchen gegen das Böse und näht sich aus dem Wolfspelz sich einen schützenden Umhang.

Die Figur steht am Bahnradweg Rotkäppchenland bei Loshausen.



Froschkönig

Die Märchenfigur von Michael Henning steht in der Ortsmitte von Willingshausen am Parkplatz vom Gerhardt-von-Reutern-Haus und ist gut sichtbar von der Straße.



Skulptur ohne Titel

Die hölzerne Skulptur ohne Titel von Timm Kregel hat ihren Platz in der Touristinfo Willingshausen im Gerhardt-von-Reutern-Haus gefunden und ist auch von außen sichtbar für alle Besucher der Kunsthalle und des Museums Malerstübchen.



Frau mit wildem Tier

In der Skulptur von Beate Debus, die vor dem Rathaus in Willingshausen-Wasenberg steht, scheinen sich eine weiße und eine schwarze Form in einer Umarmung aneinander festzuhalten.



Skulptur ohne Titel

Die große Stele von Klaus Hack aus Brandenburg mit den großen Ohren steht vor dem Gerhardt-von-Reutern-Haus in Willingshausen. Der weißgekalkte Kopf scheint auf einem teleskopartigen Hals drehbar zu sein, so als würden die Ohren in alle Richtungen hören.



Der süße Brei

Das Märchenmotiv, das Raimund Göbner schuf, lässt den Beobachter in der Skulptur immer weitere Motive entdecken: Straßenschluchten, Häuser, Autos, ein Radfahrer und vieles andere. Die Skulptur mit den filigranen Details steht vor dem Pfarrhaus in Willingshausen.

Fotos: Paul Dippel